

PRESSEINFORMATION

Mai 2009

Anzahl der Seiten: 3

Hess Natur –Textilien GmbH
Marie-Curie-Straße 7
D-35510 Butzbach

Verena Kuhnert
-Pressesprecherin-

Tel. +49 6033/991-254
Fax +49 6033/991-7120

verena.kuhnert
@hess-natur.de

www.hessnatur.com



CO2-Bank zeichnet hessnatur für Klimaschutz aus

Laden des Naturmodelabels entzieht der Atmosphäre 108 Tonnen klimaschädliches CO2.

Butzbach Der Laden des Naturmodelabels hessnatur in Butzbach, Deutschlands größtes Einkaufshaus für konsequent natürliche Mode, wurde heute für seinen aktiven Beitrag zum Klimaschutz ausgezeichnet. Aufgrund seiner natürlichen Bauweise mit heimischen Hölzern wurden der Atmosphäre durch das mitten auf der grünen Wiese gelegene hessnatur-Gebäude dauerhaft 108 Tonnen des klimaschädlichen Gases Kohlendioxid entzogen. „Der hessnatur-Laden in Butzbach hat dadurch einen vorbildlichen und aktiven Beitrag zum Klimaschutz geleistet“, so Markus Becker, Vorsitzender des Landesbeirates Holz Nordrhein-Westfalen, der heute die offizielle Urkunde und eine entsprechende Plakette der CO2-Bank an hessnatur-Geschäftsführer Wolf Lüdge übergab.

Geschäftsführer:
Wolf Lüdge

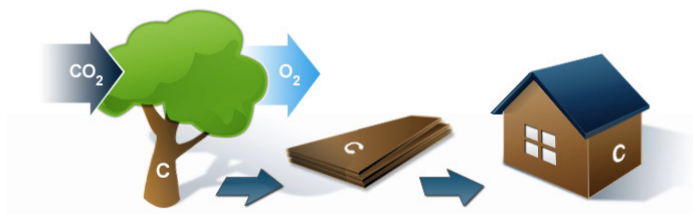
Sitz: Butzbach
AG Friedberg HRB 6166
USt-Nr. 112/5700/0062
Ust-IdNr. DE814552723

HypoVereinsbank
BLZ 503 201 91
Konto 840 732 0

Dresdner Bank
BLZ 500 800 00
Konto 700 860 000

hessnatur

108 Tonnen CO₂ - um die von hessnatur reduzierte Menge CO₂ wieder auszustößen, müsste ein Pkw eine Strecke von etwa 720.000 km zurücklegen, also ungefähr 18 mal um die Erde reisen. Zum Vergleich: Ein Mensch in Deutschland produziert im Jahr ca. 10 Tonnen CO₂. Diese Menge setzt sich hauptsächlich aus den produzierten Abgasen durch das Autofahren und durch das Heizen der Wohnung zusammen. Und so funktioniert der „ausgezeichnete“ Klimaschutz:



Durch den Vorgang der Photosynthese im Blatt des Baumes wird Kohlendioxid (CO₂) gespalten. Während der Kohlenstoff (C) im Holz gespeichert wird, geht der Sauerstoff (O₂) in die Atmosphäre. Der Atmosphäre wird dadurch das Treibhausgas CO₂ dauerhaft entzogen und der Kohlenstoff im Holz gespeichert. Mit fortschreitendem Alter eines Baumes verliert dieser Vorgang jedoch an Wirkung. Der Baum reduziert zunehmend weniger CO₂ und sollte durch einen jungen, aktiveren ersetzt werden. Dabei hilft die Holzverwendung: Reife Bäume werden „geerntet“ und – wie in Deutschland seit Jahrhunderten üblich- wieder durch mindestens genauso viele junge Bäume ersetzt. Da dem Wald darüber hinaus insgesamt nicht mehr Holz entnommen wird, als im gleichen Zeitraum nachwächst, ist Holzverwendung aktiver Klimaschutz!



CO2-Bank

Die CO2-Bank ist eine Initiative der Wald- und Holzwirtschaft und wird durch den Landesbeirat Holz Nordrhein-Westfalen vertreten. Die CO2-Bank ist eine internationale Datenbank, die die Qualität und Menge der Reduzierung des Treibhausgases Kohlendioxid (CO₂) durch die Objekte und Leistungen der Wald- und Holzwirtschaft dokumentiert.

Landesbeirat Holz NRW

Der Landesbeirat Holz Nordrhein-Westfalen ist ein Verein, der die Landesregierung in Fragen der Wald- und Holzwirtschaft berät. Weiterhin bringt er sich in regionale und überregionale Gemeinschaftsaktivitäten ein und entwickelt eigene Initiativen. Der Verein zählt mehr als 100 Mitglieder. Diese setzen sich aus Forstbetriebsgemeinschaften, Sägewerks-, Tischler- und Zimmererbetriebe zusammen. Weiterhin sind Handwerksinnungen und Berufsverbände Mitglied.

Die Co2-Bank erreichen Sie über Landesbeirat Holz Nordrhein-Westfalen e.V. :

Kontakt:

Matthias Eisfeld (Geschäftsführer)

Poststraße 7 | D-57392 Schmallenberg

Telefon: 0 29 72 - 96 25 40

E-Mail: info@co2-bank.de

Internet: www.co2-bank.de

* * *